**Niederschrift nach § 2 Absatz 1 Nachweisgesetz**

**zum Ausbildungsvertrag für das duale Studium an der   
Dualen Hochschule Gera-Eisenach   
vom**

zwischen

(Arbeitgeber)

und

(Studierende/r)

Nach dem Gesetz über den Nachweis der für ein Arbeitsverhältnis geltenden wesentlichen Bedingungen (Nachweisgesetz, NachweisG) in der jeweiligen Fassung wird neben dem o.g. Ausbildungsvertrag Folgendes niedergelegt:

**1. Namen und Anschriften der Vertragsparteien:** siehe Kopf des Ausbildungsvertrages

**2. Zeitpunkt des Beginns des Ausbildungsverhältnisses:**

siehe Punkt (A) des Ausbildungsvertrages

**3. Enddatum oder vorhersehbare Dauer des Ausbildungsverhältnisses:**

siehe Punkt (A) des Ausbildungsvertrages

**4. Ausbildungsort(e):**

siehe Punkt (B) des Ausbildungsvertrages sowie Ziffern 2.7. und 3.3. der Nebenabreden zum Ausbildungsvertrag gemäß Praxispartnersatzung der DHGE auf dessen Rückseite

**5. Kurze Charakterisierung der von dem/der Studierenden zu leistenden Tätigkeiten:**

duales Studium gemäß Kopf des Ausbildungsvertrages sowie Ziffern 2.2. und 3.3. der Nebenabreden zum Ausbildungsvertrag gemäß Praxispartnersatzung der DHGE auf dessen Rückseite

**6. Dauer der Probezeit:**

siehe Ziffer 1.6. der Nebenabreden zum Ausbildungsvertrag gemäß Praxispartnersatzung der DHGE auf dessen Rückseite

**7.1 Höhe und Fälligkeit der Ausbildungsvergütung:** siehe Punkt (C) des Ausbildungsvertrages

**7.2 Art der Auszahlung der Ausbildungsvergütung:**

**7.3 Zusammensetzung der Ausbildungsvergütung einschließlich der Vergütung von Überstunden, der Zuschläge, der Zulagen, Prämien und Sonderzahlungen sowie andere Entgeltbestandteile (jeweils getrennt anzugeben, sofern gegeben):**

**8.1 Vereinbarte Arbeitszeit (berufspraktische Studienzeit):**

siehe Punkt (D) des Ausbildungsvertrages

**8.2 Vereinbarte Ruhepausen und Ruhezeiten:**

**8.3 Falls Schichtarbeit vereinbart, das Schichtsystem, der Schichtrhythmus und Voraussetzungen für Schichtänderungen:**

**9. Vereinbarungen bei Arbeit auf Abruf nach § 12 Teilzeit- und Befristungsgesetz:**

nicht einschlägig

**10. Falls vereinbart, die Möglichkeit der Anordnung von Überstunden und deren Voraussetzungen:**

**11. Dauer des jährlichen Erholungsurlaubs:**

siehe Punkt (E) des Ausbildungsvertrags sowie Ziffer 5 der Nebenabreden zum Ausbildungsvertrag gemäß Praxispartnersatzung der DHGE auf dessen Rückseite

**12. Falls gegeben, Anspruch auf vom Arbeitgeber bereitgestellte Fortbildung:**

**13. Falls betriebliche Altersvorsorge über einen Versorgungsträger zugesagt, Name und Anschrift des Versorgungsträgers** (die Nachweispflicht entfällt, wenn der Versorgungsträger zu dieser Information verpflichtet ist)**:**

**14.1 Verfahren bei Kündigung des Ausbildungsverhältnisses:**

siehe Ziffer 6 der Nebenabreden zum Ausbildungsvertrag gemäß Praxispartnersatzung der DHGE auf dessen Rückseite

**14.2 Ggfs. ergänzende Verfahrensregelungen bei Kündigung:**

**14.3 Frist zur Erhebung einer Kündigungsschutzklage:**

innerhalb von 3 Wochen nach Zugang der schriftlichen Kündigung gemäß § 4 Satz 1 KSchG.  
Auf den abweichenden Fristbeginn nach § 4 Satz 4 KSchG wird hingewiesen.

**15. Folgende Tarifverträge, Betriebs- oder Dienstvereinbarungen sowie Regelungen paritätisch besetzter Kommissionen, die auf der Grundlage kirchlichen Rechts Arbeitsbedingungen für den Bereich kirchlicher Arbeitgeber festlegen, finden Anwendung:**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift und Stempel des Arbeitgebers

Ich bestätige hiermit den Erhalt der Niederschrift:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Vor- und Nachname des/der Studierenden